

# PostFinance und Krypto: Wie die Bank digitale Vermögenswerte massentauglich macht

Dass PostFinance als erste systemrelevante Bank der Schweiz ein Krypto-Angebot lancierte, ist kein Zufall. Es ist ein Beispiel für erfolgreiche Innovationsarbeit.

Krypto für alle: Bereits seit Februar 2024 können Kundinnen und Kunden von PostFinance selbstständig Kryptowährungen handeln – einfach und direkt im E-Banking. Damit brachte PostFinance als erste systemrelevante Bank ein solches Angebot auf den Markt. Mittlerweile sind 16 Kryptowährungen handelbar. Auch das Investieren mit Kryptosparplänen oder Staking mit Ethereum-Beständen ist möglich.

## Daumen hoch für den Krypto-Handel

Wie es dazu kam? Bei PostFinance kümmert sich VNTR um Zukunftsthemen, die im Unternehmen noch nicht adressiert sind. Die Themen Blockchain und Krypto hatte das Team schon lange auf dem Radar. «Bereits 2014 starteten wir mit kleinen, internen Use Cases und leisteten viel Vorarbeit», sagt Mathias Strazza, Head VNTR. Später definierte VNTR unter anderem das Innovationsfeld Digital Assets und holte 2020 mit Alexander Thoma einen Experten für Tokenisierung und digitale Vermögenswerte an Bord. «VNTR gab mir die Freiheit, das Thema voranzutreiben, und hat mich dabei unterstützt, es ins operative Geschäft zu überführen», erklärt Alexander Thoma.

In einem ersten Schritt wurde dazu ein Strategieprozess angestossen, bei dem sich die Bank auf höchster Manage-



PostFinance ermöglicht seit 2024 den direkten Handel im E-Banking. POSTFINANCE

mentebene mit Kryptowährungen auseinandersetze und schliesslich dem Business Case «Handel mit Kryptowährungen» das Go erteilte.

## Gesucht und gefunden: ein Platz zum Landen

Alexander Thoma und David Lips trieben im «Schnellboot VNTR» das Vorhaben «Handel mit Kryptowährungen» weiter voran. Anschliessend wechselten Thoma und Lips in den Maschinenraum des «Mutterschiffs PostFinance», um das Vorhaben zusammen mit einem neu

aufgebauten Team zur Marktreife zu bringen. Diese Schnittstelle vom Innovationsumfeld ins Business sieht Thoma als kritischen Punkt bei den meisten Innovationen.

«Das Innovations-Framework von VNTR erlaubt es, ausserhalb der Strukturen der Bank unbürokratisch, schnell und günstig Projekte zu pilotieren. Das ist ein Segen, aber auch ein Fluch», betont er. Der Fluch liege darin, dass man für seine Innovation zwingend eine Stelle zum Andocken finden müsse. «Du benötigst eine Abteilung in der Bank, die aus deinem Thema etwas machen will.»

Das Innovations-Framework von VNTR erlaubt es, ausserhalb der Strukturen der Bank schnell und günstig Projekte zu pilotieren.

Und so brauche es für eine erfolgreiche Innovation beides: das Innovations-Framework und eine Business Ownership, in der das Vorhaben operativ verortet wird.

## Reales Kundenbedürfnis, voller Erfolg

Alexander Thoma verantwortet heute als Head of Digital Assets sämtliche Produkte und Initiativen von PostFinance im Bereich digitaler Vermögenswerte im Bereich Asset Management. Seine Zwischenbilanz zum Krypto-An-

gebot ist durchwegs positiv: «Wir decken mit unserem Produkt ein reales Kundenbedürfnis ab, und es gibt eine Zahlungsbereitschaft dazu.

Das Krypto-Angebot ist ein Erfolg. Nicht nur kommerziell, sondern auch von der Aussenwirkung her – sei dies in den Medien, wo PostFinance als Innovationsmotor wahrgenommen wird, oder auf dem Arbeitsmarkt, wo die Bank als moderne Arbeitgeberin auffällt.»

## Krypto-Innovations-Roadmap bis 2030

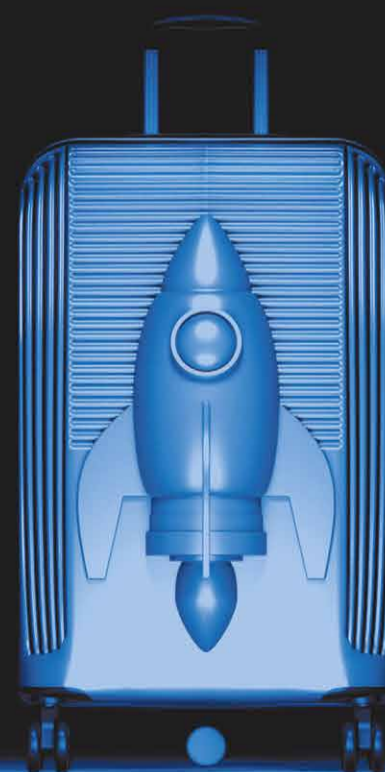
Die Richtung ist klar: PostFinance bleibt beim Thema Krypto am Ball. «Wir machen in unserer Bank an verschiedenen Orten Innovation – VNTR deckt die Zukunftsthemen ab; die Businessunits das Kerngeschäft», erklärt er. Seine Innovations-Roadmap sei bis 2030 gezeichnet. Ziel sei es, die führende Schweizer Retailbank für Digital Assets zu sein. Dies umfasst nicht nur den Kryptohandel, sondern auch Distributed Ledger Technologie (DLT)-Payments, Asset Management und generell Teile einer neuen Finanzinfrastruktur.

Zum Kryptoangebot von PostFinance: [postfinance.ch/krypto](https://postfinance.ch/krypto)

Mehr erfahren über VNTR: [vntr.ch](https://vntr.ch)

open*j*

Innovation starts here.  
Last call to board!



Die Schweizer Innovationsplattform  
27. November 2025 | Kongresshaus Zürich



Jetzt letzte  
Tickets sichern